

Kommunale Projekte aus Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet

▲ Im Rahmen eines Ideenwettbewerbs für Kreise, Städte und Gemeinden, den die **NRW.Bank** unter der Schirmherrschaft des nordrhein-westfälischen Innenministers **Ingo Wolf** veranstaltet, haben zwei der Projekte, bei denen Anwälte der Kanzlei **Heuling Kühn Lüer Wojtek** als Berater tätig sind, einen Preis erhalten. Eine Auszeichnung geht an den Kreis Lippe, wo bei der baulichen Erhaltung sowie bei allen Straßenbaumaßnahmen rund um das Kreisstraßen- und Radwegenetz erhebliche Kosten gespart werden. Dort übernimmt ein Unternehmen aus der Privatwirtschaft für 25 Jahre Bauleistungen und das Management. Qualitätsstandards werden vertraglich vereinbart.

Dieser Sparansatz sei durchaus auch auf andere Kommunen übertragbar, sagt **Ute Jasper**, Partnerin bei Heuling Kühn Lüer Wojtek. Das ebenfalls von der Kanzlei – unter gemeinsamer Leitung von Jasper mit den Kollegen **Hans Arnold** und **Rainer Velte** – betreute „Projekt Hafen Krefeld“ erhält gleichermaßen einen Preis. Durch eine Kooperation der Neuss-Düsseldorfer Häfen mit dem Hafen Krefeld rechnet die Stadt Krefeld mit wirtschaftlichen Vorteilen von mehr als 30 Mio. Euro. Jährliche Zuschusszahlungen an die öffentliche Hand gehören damit der Vergangenheit an.